

Qualität / Umwelt / Energie Bereich: Verladung/Waage Seitenzahl 1 von 4 Ausgabedatum: 01.07.2025 Rev.-Stand: 3 Erstellt: M. Bäuerle Geprüft: E. Zielbauer Freigegeben: E. Zielbauer	<h2>Richtlinien für Speditionen</h2> <h3>AA00510</h3>	
--	---	---

## Richtlinie für Speditionen

*Diese Richtlinie zur Sicherheit gilt für das gesamte Werksgelände der Gebrüder Dorfner. Bei Zuwiderhandlung gegen diese Richtlinie behält sich die Gebrüder Dorfner vor, die Beladung des Fahrzeugs abzulehnen, bzw. von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen. Es obliegt dem Auftragnehmer (Spediteur/ Transport Unternehmen) sein Personal – auch Subunternehmer – wirksam über den Inhalt dieser Richtlinie zu informieren.*

*Das Thema Sicherheit hat bei Dorfner hohe Priorität. Informationsplakate weisen Sie bzw. Ihre Fahrer und Subunternehmer auf unsere Sicherheitsrichtlinien hin.*

### 1. ALLGEMEIN

*Das Fahrzeug muss für die vorgesehene Fracht tauglich sein (z.B. in Form, Abmessungen und Gesamtgewicht). Des Weiteren muss die Verkehrssicherheit gemäß deutscher Rechtsanforderungen (u.a. Straßenverkehrsordnung) des Fahrzeugs gewährleistet sein.*

*Energieeffiziente Fahrzeuge (z.B. Euro 6) werden bevorzugt.*

*Die Beschaffenheit des Fahrzeugs darf weder das Be- und Entladen behindern noch das zu verladene Gut beeinträchtigen.*

*Die Ladefläche muss sauber, trocken, unbeschädigt, sowie frei von Schädlingen und ohne Fremdgerüche sein.*

*Es bestehen keine Defekte an Bordwänden, Rungen und Planen.*

*Beschädigungen am Container müssen fachmännisch repariert sein. Container mit Rissen, welche durch Silikon, Klebeband oder vergleichbare Hilfsmittel abgedeckt wurden, werden nicht beladen.*

*Bauart und Ausrüstung des Fahrzeugs müssen eine ordnungsgemäße Sicherung der Ladung zulassen.*

*Ventile, Dichtungen, Deckel, Schläuche, Siebe und mitgeführte Pumpen, sowie sonstige lose Fahrzeugteile, müssen funktionsfähig und in einem gesäuberten einwandfreien Zustand sein. Drahtseile oder ähnliche Vorrichtungen an Tankanschlüssen (z.B. im Abtankkasten) sind intakt zu halten.*

*Die Probenahme an Domdeckeln muss gefahrlos möglich sein.*

*Sollten diese Auflagen nicht eingehalten sein, entscheidet der Empfänger schriftlich wie weiter verfahren werden soll. Ggf. muss das Fahrzeug bis zur Entscheidung des Empfängers warten!*

*Im Ladungsbereich (z.B. Tankkasten, Laderaum) ist das Mitführen von Holzwerkzeugen (z.B. Pinsel, Bürste, Hammer mit Stielen aus Holz) untersagt. Dies gilt sowohl für Tank- und Silofahrzeuge als auch für Container-, Koffer- und Planwagenladungen.*

Qualität / Umwelt / Energie Bereich: Verladung/Waage Seitenzahl 2 von 4 Ausgabedatum: 01.07.2025 Rev.-Stand: 3 Erstellt: M. Bäuerle Geprüft: E. Zielbauer Freigegeben: E. Zielbauer	<b>Richtlinien für Speditionen</b>  <b>AA00510</b>	
--	--	---

*Um das Risiko für das Eindringen von Fremdkörpern gering zu halten, sind mitgeführte Gegenstände generell intakt und in hygienisch einwandfreiem Zustand zu halten.*

*Der Spediteur gewährleistet durchgängig eine Ermittlung des aktuellen Standortes des Fahrzeugs bzw. der zu transportierenden Waren (z.B. Zwischenlagerung bei Stückgutversand).*

## **2. FAHRZEUG / LADUNG**

*Das gesetzlich zulässige Gesamtgewicht des Lkw darf nicht überschritten werden.*

*Zusammen mit der zu ladenden Ware dürfen keine Gefahrgüter gemäß Gefahrgutverordnung transportiert werden. Gleiches gilt für Güter welche dazu geeignet wären, die zu ladende Ware zu beeinflussen (u.a. Glas, oder Allergene Lebensmittel (gemäß VO (EU) 1169/2011, Anhang II)).*

*Ladetermine sind bindend. Sollte eine Verschiebung unvermeidlich sein, ist Gebrüder Dorfner direkt und umgehend zu informieren.*

*Etwaige Tauschpaletten müssen über die Tauschkriterien der EPAL hinaus hell, sauber, ganz und trocken sein.*

*Die Möglichkeit, zu beladende Lkw zu verplomben muss gewährleistet sein.*

*Sollten diese Auflagen nicht eingehalten sein, entscheidet der Verloader wie weiter verfahren werden soll. Ggf. muss das Fahrzeug bis zur Entscheidung warten!*

*Silo und Kipper Fahrzeuge müssen mindestens augenscheinlich sauber und frei von Reststoffen sein. Wird vor dem Verladevorgang festgestellt, dass diese Vorschrift nicht erfüllt ist, wird die Beladung verweigert.*

*Transporteure müssen für Tank- und Silo-Lkw vor Verladung die letzten 3 Vorladungen, sowie die dazugehörigen Reinigungen nachweisen (z.B. per Reinigungszertifikat und Ladefreigabe).*

*Generell unerwünschte Vorladungen für Tank- / Kipper- und Silo-Lkw sind:*

**Dorfner Logistik**

Qualität / Umwelt / Energie  
Bereich: Verladung/Waage  
Seitenzahl 3 von 4  
Ausgabedatum: 01.07.2025  
Rev.-Stand: 3  
Erstellt: M. Bäuerle  
Geprüft: E. Zielbauer  
Freigegeben: E. Zielbauer

## Richtlinien für Speditionen

**AA00510**



<b>Produkte</b>	<b>products</b>
<b>Fette und Öle</b>	<b>fats and oils</b>
<b>Glycerin</b>	<b>Glycerin</b>
<b>Margerine</b>	<b>Margerine</b>
<b>Gelantine</b>	<b>Gelantin</b>
<b>Chemikalien, die keine Lebens- mittel sind</b>	<b>Non-food chemicals</b>

### 3. LADUNGSSICHERUNG

Qualität / Umwelt / Energie  
Bereich: Verladung/Waage  
Seitenzahl 4 von 4  
Ausgabedatum: 01.07.2025  
Rev.-Stand: 3  
Erstellt: M. Bäuerle  
Geprüft: E. Zielbauer  
Freigegeben: E. Zielbauer

## Richtlinien für Speditionen

AA00510



### Bitte immer mitbringen\*



Antirutschmatten



Geeignete Kantenschutzprofile



Geeignete Spanngurte (2.500 daN mit blauem Typenschild)



Geeignete Spannratschen (Vorspannung 500 daN)

Sorgen Sie dafür, dass die LKW Fahrer geeignete Mittel zur Ladungssicherung wie Gurte, Kantenschräner und Ratschen mit führen. Beachten Sie bei der Beladung Ihres Fahrzeuges die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere die Achslasten. Informationen hierzu finden Sie im Web unter:

[www.ladungssicherung-baustoffe.de](http://www.ladungssicherung-baustoffe.de)

Wir behalten uns vor, bei wiederholter Nichteinhaltung der Vorschriften die Beladung abzulehnen und das Fahrzeug ungeladen zurückzuschicken.

Für Fragen zu den Sicherheitsvorschriften für Logistikunternehmen sprechen Sie uns bitte an:

**Ioannis Vartzas**  
Leiter Transport  
Tel.: +49 (0) 9622/82-142  
Mobil: +49 (0) 175/9355017  
[ioannis.vartzas@dorfner.com](mailto:ioannis.vartzas@dorfner.com)

**Meier Jürgen**  
Leiter Verladung  
Tel.: +49 (0) 9622/82-134  
Mobil: +49 (0) 175/9355046  
[juergen.meier@dorfner.com](mailto:juergen.meier@dorfner.com)